

Henckell, Karl: Die Kunst, der wir geschworen haben (1896)

- 1 Die Kunst, der wir geschworen haben,
- 2 Sie liegt von je im »Schützengraben«,
- 3 Der uns im Blute steckt, der Geist,
- 4 Ist schon im Frieden »eingekreist«
- 5 Und wird, wenn er nicht schmeichelnd lungert,
- 6 Nach Möglichkeit auch »ausgehungert«.
- 7 »durchhalten« ist des Dichters Wort,
- 8 Der nicht um falschen Beifall schnorrt,
- 9 Er hat im Kampfe mit der Welt
- 10 Sein Sach auf sich und Gott gestellt.
- 11 Sein Schaffen, Glauben, Leiden, Leben
- 12 Ist Festung. Losung: Nicht ergeben!

(Textopus: Die Kunst, der wir geschworen haben. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6700>)